

19.03.14

## Mehr Raum für StudiumPlus

### Regionalkuratorium Nordhessen tagt am Campus Bad Hersfeld

**Bad Hersfeld.** Das anhaltende Wachstum von StudiumPlus stand im Mittelpunkt der Gespräche bei der Sitzung des Regionalkuratoriums Nordhessen. Das Gremium, dem 23 Vertreter aus Hochschule, Wirtschaft und Kommunalpolitik der Region angehören, tagte am StudiumPlus-Campus im Bad Hersfelder Schilde-Park. Seit 2011 unterstützt das Regionalkuratorium das duale Programm der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) StudiumPlus bei der der Weiterentwicklung seiner nordhessischen Außenstellen Bad Hersfeld, Bad Wildungen und Frankenberg. Wie stark die Nachfrage nach dualen Studienangeboten der THM in Nordhessen ist, zeigen aktuelle Studierendenzahlen. 232 Nachwuchskräfte in Bachelor- und Masterstudiengängen sind zurzeit an den drei nordhessischen Standorten eingeschrieben – über 20 Prozent mehr, als im Sommersemester des Vorjahres. „Eine großartige Entwicklung“, freuten sich Sprecher des Kuratoriums Axel Mensch vom Logistikunternehmen GLS in Neuenstein und sein Stellvertreter Prof. Dr. Matthias Willems von der THM, wiesen jedoch auf die Herausforderungen des Wachstums hin. So wird an allen Studienorten derzeit der Raum knapp. Sowohl am Hauptstandort Wetzlar, als auch an den Außenstellen arbeite man in enger Abstimmung mit Kreisen und Kommunen an Lösungen für räumliche Erweiterung, berichtete Leitender Direktor von StudiumPlus Prof. Dr. Harald Danne und betonte: „Gerade in Aufbau- und Wachstumsphasen ist die flexible und unbürokratische Unterstützung der kommunalen Partner vor Ort enorm wichtig. Wir sind sehr froh, dass dies an allen Standorten in vorbildlicher Weise gelingt.“ Flexibilität ist auch von Seiten der Hochschule erforderlich. So bezieht Campus Bad Hersfeld, der mit 119 Studierenden die am schnellsten wachsende Außenstelle des dualen Programms ist, provisorisch zwei zusätzliche Räume in der Alten Schilde-Verwaltung. Nach der Fertigstellung des angrenzenden Zwischentraktes sollen dort noch im laufenden Sommersemester zwei neue Hörsäle eingerichtet werden. Leiter der Außenstelle Prof. Dr. Tjon zeigte sich zufrieden mit dieser Lösung: „Der Studienbetrieb am Campus kann ohne Qualitätsverluste fortgeführt werden.“

Neben dem räumlichen Ausbau von StudiumPlus standen Themen wie Marketingaktivitäten im Bereich Social Media, Weiterentwicklung dualer Studienangebote und

Qualitätsmanagement auf der Agenda der Sitzung. Weiterhin wurden Bad Hersfelder Unternehmer Heinrich Leist und Professor der THM Gerd Manthei, die sich im Gremium engagieren, offiziell zu Regionalkuratoren ernannt. Im Namen des Hochschulpräsidenten und des Vorstandes von CompetenceCenter Duale Hochschulstudien (CCD), dem Verein der Partnerunternehmen von StudiumPlus, überreichte Prof. Dr. Harald Danne die Ernennungsurkunden an die beiden aktiven Unterstützer.